

Antrag auf Mitgliedschaft im Wundnetz RLP e.V.

- natürliche Person
- juristische Person

Firma/Einrichtung: _____

Position/Abteilung: _____

Anrede: _____

Titel: _____

Vor- und Nachname:

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Antrag auf:

- | | |
|---|----------|
| <input type="checkbox"/> Einzelmitglied (natürliche Person) | 40,-€ |
| <input type="checkbox"/> Juristische Mitgliedschaft | |
| <input type="checkbox"/> Einrichtungen bis 10 Vollkräfte (VK) | 100,-€ |
| <input type="checkbox"/> Einrichtungen ab 11 VK | 200,-€ |
| <input type="checkbox"/> Einrichtungen ab 20 VK | 500,-€ |
| <input type="checkbox"/> Medizinproduktehersteller bis 10 VK | 200,-€ |
| <input type="checkbox"/> Medizinproduktehersteller ab 11 VK | 500,-€ |
| <input type="checkbox"/> Medizinproduktehersteller ab 21 VK | 750,-€ |
| <input type="checkbox"/> Medizinproduktehersteller ab 50 VK | 1.000,-€ |

Ihre Ansprechpartner

Alle an der Versorgung von Personen und Menschen mit chronischen Wunden interessierten Einrichtungen in Rheinland-Pfalz sind aufgerufen, sich an der Bildung regionaler Netzwerke – Sektionen – zu beteiligen und mit eigener Kreativität die Gesundheitsversorgung in der eigenen Region mitzugestalten.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

Elke Butzen-Wagner (Vorsitzende)
mobil: 0174-6854725

oder per E-Mail an: vorstand@wundnetz-rlp.de

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte auf unserer Homepage www.wundnetz-rlp.de

Qualität durch Vernetzung



**Grenzen überwinden
Verständnis schaffen
Menschen erreichen**

Stetig wächst der Aufbau der Netze und damit verbunden die Kooperation und Kommunikation aller Akteure sowie der Betroffenen untereinander. Patienten erfahren dadurch eine deutliche Verbesserung in ihrer Lebensqualität.

Unser Leitbild...

Für unser gemeinsames Ziel ist es uns wichtig, die Lebensqualität der betroffenen Menschen und deren Angehörigen zu verbessern.

Die erfolgreiche Behandlung von Menschen mit chronischen Wunden erfordert eine besondere Zusammenarbeit zwischen stationärer und ambulanter Medizin und Pflege, sowie allen daran beteiligten Berufsgruppen. Diese Berufsgruppen wünschen sich eine Vernetzung untereinander, um Ressourcen zu bündeln, **Abläufe für Behandler und Patienten einfacher zu gestalten** und damit Kosten für Patient einzusparen.

Ziel ist somit die Förderung der interprofessionellen und interdisziplinären Zusammenarbeit bei der Diagnostik, Therapie und Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden, sowie die intensive Schulung und Aufklärung der Patienten und seinen Angehörigen.



Unsere Ziele...

Stetig wächst der Aufbau der Netze und damit verbunden die Kooperation und Kommunikation aller Akteure (Ärzte, Pflegefachkräfte, Medizinische Fachangestellte, Physiotherapeuten, Orthopädietechniker, Orthopädieschuhmacher, Podologen, Lymphtherapeuten, Home-Care-Unternehmen, uvm.) sowie der Betroffenen untereinander. Patienten erfahren heute schon eine deutliche Verbesserung in ihrer Lebensqualität, weil sie nicht nur das Gefühl haben, das die Akteure sich absprechen, sondern erfahren und erleben es auch tagtäglich.

Dies wird erreicht durch eine kompetente und partnerschaftliche Zusammenarbeit aller den Patienten behandelnden und betreuenden Fachbereiche durch

fortbilden

verhandeln

behandeln

forschen

Unsere Aufgaben...

Dazu will das Netz...

- alle Professionen, die an der Behandlung chronischer Wunden beteiligt sind – sektorenübergreifend – repräsentieren
- Unabhängigkeit und Transparenz schaffen
- Forschung und Entwicklung vorantreiben
- eine Plattform zur Kommunikation und Austausch in der Behandlung unserer Patienten durch Fallkonferenzen bieten

Die Behandlung der Patienten wird auf die Erfahrung und die wissenschaftlichen Erkenntnisse der modernen Wundversorgung ausgerichtet. Dies setzt Standards voraus, die allgemeingültig und anerkannt sind. Deren Implementierung ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Vernetzung in der Region RLP.